



PRESSEMITTEILUNG

Magdeburg, 13. Januar 2023

Ansprechpartner:

Matthias Ohms

matthias.ohms@erinnern.org

Tel: 0391 244 55 924

Fax: 0391 244 55 998

„Kitty erwartet täglich ihre Abreise. Es ist ja kein Einzelschicksal und sie ist fest“ – Gedenkveranstaltung am 27. Januar 2023 in der Gedenkstätte KZ Lichtenburg Prettin

Anlässlich des bundesweiten Gedenktages an die Opfer des Nationalsozialismus lädt das Team der Gedenkstätte Lichtenburg am Freitag, dem 27. Januar 2023 um 16:30 Uhr mit einer partizipativen Lesung zum gemeinsamen Gedenken ein.

„Die Erinnerung darf nicht enden; sie muss auch künftige Generationen zur Wachsamkeit mahnen. [...] Sie soll Trauer über Leid und Verlust ausdrücken, dem Gedenken an die Opfer gewidmet sein und jeder Gefahr der Wiederholung entgegenwirken.“

Mit diesen Worten erklärte der damalige Bundespräsident Roman Herzog im Januar 1996 den 27. Januar zum Tag des Gedenkens an die Opfer des Nationalsozialismus, jenen Tag, an dem vor 78 Jahren das Konzentrations- und Vernichtungslager Auschwitz von Einheiten der Roten Armee befreit worden war. Auschwitz gilt heute weltweit als Synonym für die nationalsozialistischen Verbrechen, insbesondere den Völkermord an den europäischen Jüdinnen und Juden sowie Sinti und Roma.

Der 27. Januar wird seither jenen Menschen gewidmet, „die durch das nationalsozialistische Regime entrechtet, verfolgt, gequält oder ermordet wurden“. Mit den alljährlich stattfindenden Gedenkveranstaltungen in Prettin wird jedes Jahr ein anderer Aspekt der Lagergeschichte bzw. eine andere Inhaftiertengruppe in den Blick genommen, um aufzuzeigen, wie vielfältig die Häftlingsgesellschaft des KZ Lichtenburg und wie systematisch und umfassend nationalsozialistische Verfolgungspolitik war.



Unter dem Titel „Kitty erwartet täglich ihre Abreise. Es ist ja kein Einzelschicksal und sie ist fest“ wird die diesjährige Veranstaltung jenen im KZ Lichtenburg inhaftierten Menschen gewidmet, die im Rahmen der Tötungsaktion „14f13“ in der Gasmordanstalt Bernburg umgebracht wurden. „Wir haben eigens für die Gedenkveranstaltung eine szenische Lesung entwickelt, die wir in diesem Jahr gerne gemeinsam mit den Anwesenden gestalten würden“, so Gedenkstättenleiterin Melanie Engler. „Wir würden uns sehr freuen, wenn sich Interessierte finden, die sich vorstellen könnten, an der Lesung mitzuwirken, damit verschiedene Stimmen in der Veranstaltung am 27. Januar zu Wort kommen.“

Im Anschluss an die Gedenkstunde im Dokumentationsgebäude findet eine Kranzniederlegung im ehemaligen „Bunker“, dem Ort physischen und psychischen Terrors im KZ Lichtenburg, statt.

Die Veranstaltung ist öffentlich, der Eintritt ist frei. Eine Anmeldung wird erbeten.

Personen, die sich an der Lesung beteiligen möchten, melden sich bitte bis zum bis zum 19. Januar in der Gedenkstätte und erhalten vorab den Text und alle notwendigen Informationen.

Für das angehängte Foto gelten folgende Informationen:

Individuelles Gedenken im ehemaligen „Bunker“, Foto: Sammlung Gedenkstätte KZ Lichtenburg Prettin

Gedenkstätte KZ Lichtenburg Prettin

Prettiner Landstraße 4

06925 Annaburg / OT Prettin

Tel: 035386 / 60 99 75

Fax: 035386 / 60 99 77

Mail: info-lichtenburg@erinnern.org

Web: www.erinnern.org

Facebook: [GedenkstaetteLichtenburg](https://www.facebook.com/GedenkstaetteLichtenburg)

Instagram: [gedenkstaette_lichtenburg](https://www.instagram.com/gedenkstaette_lichtenburg)

Öffnungszeiten

Dienstag bis Donnerstag 09:00 - 15:30 Uhr

Freitag 09:00 - 13:00 Uhr

Jeden letzten Sonntag im Monat 13:00 - 17:00 Uhr

sowie nach Vereinbarung